

Mitteilung des Sachwalters der **Mopac modern packaging AG** an die Gläubiger und die Medien

**Mopac leitet vorsorglich ein Konsultationsverfahren für eine mögliche Massentlassung ein**

Bern, 8. Oktober 2015

Am 8. Oktober 2015 hat die Mopac modern packaging AG ("Mopac") bei ihren Arbeitnehmern ein Konsultationsverfahren für eine Massentlassung (Art. 335d - 335g OR) von max. 80 Personen eingeleitet. Diese Massnahme wird vorsorglich getroffen und steht im Zusammenhang mit der massiven Aufwertung des Schweizer Frankens gegenüber dem Euro sowie dem dadurch besonders schwierigen Wettbewerbsumfeld, in welchem sich die Mopac heute bewegt.

Die Einleitung des Konsultationsverfahrens soll der Mopac erlauben, falls nötig auf einen Rückgang ihres Umsatzes namentlich im EU-Raum rechtzeitig zu reagieren und damit ihre laufenden Sanierungs- und Restrukturierungsbemühungen vorantreiben zu können. Dies mit dem Ziel, die Kernkompetenzen der Mopac an beiden Standorten erhalten zu können.

\*\*\*

Für weitere Informationen

- Website des Sachwalters: [www.sachwalter-mopac.ch](http://www.sachwalter-mopac.ch)
- Dr. Fritz Rothenbühler, Wenger Plattner Rechtsanwälte, Telefon 031 357 00 00